



Beschlussvorlage 2013/075	Referat	Baureferat
	Abteilung	Abt. 33, Tiefbau
	Verfasser(in)	

Gremium	Termin	Vorlagenstatus
Stadtrat	21.03.2013	öffentlich

**Frostaufbrüche, Unterhalts- und Sanierungsarbeiten 2013/2014
an Straßen, Rad- und Gehwegen;
Austausch von Kanalschachtabdeckungen (Stadtwerke Friedberg)**

Beschlussvorschlag:

1. Der Firma [REDACTED], wird der Auftrag für Los I und für Los II gemäß Angebot vom 04.03.2013 erteilt.
2. Der Firma [REDACTED], wird der Auftrag für Los III gemäß Angebot vom 04.03.2013 erteilt.
3. Die Verwaltung wird ermächtigt, auch über die verbleibenden HH-Mittel verfügen zu können, um den laufenden erforderlichen Straßenunterhalt gewährleisten zu können.

anwesend:	für den Beschluss:	gegen den Beschluss:
-----------	--------------------	----------------------



Sachverhalt:

Die Unterhalts- und Sanierungsarbeiten 2013 an Straßen, Rad- und Gehwegen wurden in 3 Losen öffentlich ausgeschrieben.

Die Ausschreibung beinhaltet neben den reinen Unterhaltsarbeiten aus dem Verwaltungshaushalt auch einige Einzelmaßnahmen aus dem Vermögenshaushalt.

Zusätzlich wurde für die Stadtwerke Friedberg mit Los IV der Austausch von Kanalschachtabdeckungen ausgeschrieben; hier liegt das billigste Angebot im Rahmen der Bewirtschaftungsbefugnis des Leiters der Stadtwerke Friedberg, weshalb eine Vergabe in einem Gremium nicht erforderlich ist.

Die Ausschreibung wurde am 08. Februar 2013 veröffentlicht, die bereit gestellten Unterlagen wurden von 15 Firmen angefordert.

Zum Submissionstermin am 05.03.2013 wurden 8 Angebote form- und fristgerecht eingereicht.

Nach Prüfung der Angebote und Berücksichtigung von Nachlässen ist der günstigste Bieter für Los I und für Los II die Firma [REDACTED] und für Los III die Firma [REDACTED].

Die in der Ausschreibung angesetzten Massen ergeben sich aus einer vorgeschätzten Gesamtauftragssumme in Höhe von ca. 522.000 € (für Unterhaltsmaßnahmen ca. 400.000 €, für Sanierungsarbeiten ca. 122.000 €). Dabei wurde bewusst ein Betrag in der Größenordnung von ca. 100.000 € „zurückgehalten“, der einerseits als Puffer dienen sollte, da tendenziell höhere Preise erwartet wurden; andererseits gehört hierzu insbesondere auch die Herstellung von OB-Decken im gesamten Stadtbereich, wie Sie auch in den vergangenen Jahren durchgeführt wurde. Diese Arbeiten werden unter Beteiligung des Baubetriebshofs ausgeführt.

Die erreichte Angebotssumme von 419.837,37 € spricht für ein günstiges Preisniveau; die kalkulierte Preissteigerung ist nicht zutreffend.

Die Verwaltung bittet darum, auch über die verbleibenden HH-Mittel verfügen zu können, um den laufenden erforderlichen Straßenunterhalt gewährleisten zu können.

Es wird empfohlen, den Auftrag für Los I und Los II an die billigstbietende Firma [REDACTED] und für Los III an die billigstbietende Firma [REDACTED] zu vergeben.

In der nächsten Bauausschusssitzung kann die Vorgehensweise beim Straßenunterhalt durch die Verwaltung erläutert werden.



Finanzielle Auswirkungen:

☒ ja ☐ nein

Gesamtkosten:	419.837,37 €	hierauf objektbezogene Einnahmen	€
		Rest-Eigenfinanzierung	€
Haushaltsmittel			
☒ Mittel vorhanden	☒ Verw.HH HHSt.:	6300.5130.01	500.000,00 €
	☒ Verm.HH HHSt.:	diverse	122.000,00 €
☐ keine Mittel	☐ überplanmäßige Mittelbereitstellung erforderlich		
vorhanden oder nur	in Höhe von:		€
teilweise vorhanden	Deckungsmittel:		€

Anlagen:

Wertung der Angebote (nicht öffentlich)